



Nächste Ausgabe
25. Juli 2019
Anzeigenschluss:
23. Juli 2019/10.00h

Inserate: Tel. 031 991 44 33 • inserate@buemplizwoche.ch • redaktion@buemplizwoche.ch • Auflage 23 760 • 91. Jahrgang

Nr. 27/28/29 Donnerstag, 04. Juli 2019

23 760 Exemplare in Bümpliz, Bethlehem, Oberbottigen, Riedbach, Frauenkappelen, Hinterkappelen, Thörishaus, Wangental

1533661

COIFFEUR
GLANZ & GLORIA

Schwarzkopf
PROFESSIONAL

Damen waschen schneiden Stirnverlegen	49.-
Damen waschen Stirnverlegen	28.-
Herrn Haarschnitt	28.-
Herrn AHLV-Berliner Haarschnitt Di - FR 8-12 Uhr	18.-

Bottigenstrasse 2 · 3018 Bern · 031 992 01 01

Sommerferien!!!

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Vom 8. bis 14. Juli 2019 bleibt unser Büro infolge Sommerferien geschlossen. Ihre Mitteilungen erreichen uns unter

inserate@buemplizwoche.ch oder
redaktion@buemplizwoche.ch

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Sommer!

Bümp^{BERN}li^{west}Woche

Verlag und Redaktion



1557422

14. Berner Samariterpreis und Prix Union an engagierte Frauen

Frauen von Bümpliz und Oberbottigen auf Sieger-Podest

Im Berner Stadttheater wurde der 14. Samariterpreis verliehen. Mit dieser Ehrung zeichnen die seit mehr als 100 Jahren bestehenden Berner Samariter-Organisationen Projekte und Privatpersonen für aussergewöhnliche Leistungen mit einer Skulptur von Housi Knecht aus. Ebenfalls verliehen wurde der Prix Union der Schweizerischen Philanthropischen Gesellschaft zugunsten einer lokalen Organisation. Der 1. Preis ging an den Gemeinnützigen Frauenverein Bümpliz, der 3. Preis an die Landfrauen von Oberbottigen. Bild: Ursula Käser (links) und Lotti Dysli (Frauenverein Bümpliz).

Seiten **8+9**



Dein Bümp^{BERN}li^{west}er Pizza-Profi

Pizza-Master 031 372 72 72 Die Pizza-Profis

Auch zum abholen: Bernstrasse 30a

Pizza-Master DIE PIZZA-PROFIS

online bestellen www.Pizza-Master.ch **031 372 72 72**

1557432

Treffpunkte der Gastlichkeit



Barbecue Garten Party
Samstag 6. Juli
Samstag 13. Juli

Aktuell: Brisketburger, Roastbeef
Grillspezialitäten, mehr unter...
www.restbahnhof.ch Fon: 031 751 01 84
Offen von Mittwoch bis Sonntag
28. Juli ab 17.00h bis und mit 15. August

1553352

RESTAURANT
Blumenfeld

**Wir bieten Ihnen den
ganzen Sommer
eine Auswahl
sommerlicher Speisen
oder auch nur
ein Dessert im Garten**

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag 6.00 bis 23.00
Samstag und Sonntag 11.00 bis 21.00

Murtenstrasse 265, 3027 Bern, 031 994 16 00
Tram Nr. 8 Bethlehem Kirche
info@blumenfeld.ch | www.blumenfeld.ch

1554758



Bramberg, 3176 Neuenegg
Telefon 031 741 01 61

SUMMERZYT – GÄRTLIZYT

Man trifft sich in unserer gemütlichen,
grünen Gartenwirtschaft.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Die Wirtefamilie und ihre Mitarbeiter.

Betriebsferien: Mittwoch, 24. Juli bis
Donnerstag, 15. August 2019

www.restaurant-bramberg.ch

1553217

Gratulieren Sie Ihren Lehrlingen zur bestandenen Abschlussprüfung –

und erreichen Sie mit Ihrer Botschaft
23 760 Haushaltungen in Bern West!

10% Sonderseitenrabatt

Wir beraten Sie gerne!

BümplizWoche

Bümplizstrasse 101, 3018 Bern,
Tel. 031 991 44 33, inerate@buemplizwoche.ch



1557433

DER PERSÖNLICHE FRAGEBOGEN MIT...

Benjamin Schenk, Campingleiter auf dem TCS Camping Eymatt

Campen ist ein Gefühl der Freiheit

1 Bernerinnen und Berner können bei Ihnen quasi Ferien vor der eigenen Haustüre machen. Sind Gäste aus der Stadt Bern und Umgebung eher die Ausnahme oder begrüssen Sie des Öfteren (Stadt-)Bernerinnen und (Stadt-)Berner?

Wir begrüssen oft lokale Gäste aus der Stadt Bern. Der Weg von der Länggasse mit dem Fahrrad durch den Bremgartenwald, vorbei am Glasbrunnen führt nach ca. 5km direkt zum Camping Eymatt und ist eine wunderschöne Velostrecke. Unsere Gäste kommen aus der Umgebung Bern, aus der Schweiz und allen möglichen Ländern der Welt.

2 Gibt es nebst der Übernachtung im Zelt oder im Wohnwagen/Camper noch andere Möglichkeiten, um die Nacht bei Ihnen in der Eymatt zu verbringen?

Für Gäste die weder ein Zelt, Wohnwagen oder Camper besitzen, bieten wir die Übernachtungen im Pod, Bungalow oder Mietwohnwagen. Unsere Mietobjekte sind sehr begehrt, deshalb empfehle ich eine Online-Reservation.

3 In welchem Preissegment ist der Campingplatz Eymatt angesiedelt?

Wir sind als 4 Sterne Campingplatz geratet. Ich sehe uns im mittleren Preissegment. Eine Nacht



mit eigenem Fahrzeug oder Zelt kostet für zwei Personen zwischen 25 und 48 Franken. Im Übernachtungspreis ist Strom, Wasser, WLAN und eine Tageskarte für den öffentlichen Verkehr während der gesamten Aufenthaltsdauer inbegriffen.

4 Zum Campingplatz gehört die «Gartäbeiz Eymatt62». Was alles können die Gäste kulinarisch bei Ihnen erwarten?

Dass wir leckere Burger anbieten, hat sich mittlerweile schon herumgesprochen. Ich empfehle unseren «Burger62» mit regionalem Rindfleisch, Käse, Speck und Spiegelei. Natürlich ist auch das Rindsentrecôte im Beef unter Feuer zubereitet, sehr zu empfehlen. Die Vegetarier kommen mit einem Lauch-Käse-Flammkuchen, dazu einen bunten Gartensalat, nicht zu kurz. Für den kleinen Hunger hat es Berner Frites oder Zanderknusperli. Sonntags ab 9 Uhr kann man bei uns mit Familie und Freunden einen regionalen Brunch geniessen.

5 Der Campingplatz Eymatt liegt aus verschiedenen Perspektiven gesehen ideal: Der Wohlensee und die Aare sind einen Steinwurf entfernt, die Berge sind für einen Tagesausflug ebenfalls relativ schnell erreichbar, wie auch die Romandie; Einkaufsmöglichkeiten sind vorhanden und auch für Regentage gibt

es eine mannigfaltige Auswahl an möglichen Aktivitäten. Fehlt Ihnen etwas oder sind Sie mit allem rund um Ihren Campingplatz wunschlos glücklich?

Unser Standort ist tatsächlich sehr zentral gelegen. Praktisch jedes Ziel kann in kurzer Zeit oder in einem Tagesausflug erreicht werden. Zudem bietet der direkte Zugang zum Wohlensee ein attraktives Angebot für Wassersportbegeisterte. Neben einem abkühlenden «Schwumm» im Wohlensee bieten wir SUP (Stand Up Paddle) und Aareböötle an. Wer es urbaner mag, kann sich im nahegelegenen Westside, (Shopping, Kaffee, Kino etc.) die Zeit vertreiben. Die Kinder finden mit einer Hüpfburg, Rutschbahn und den Zwergziegen, genügend Abwechslung. Unser Wunsch ist es, dass Beachvolley- und Fussballfeld mehr genutzt werden. Selbst bei schlechtem Wetter können wir in der Lounge-Ecke des Kaminzimmers Brettspiele anbieten oder man kann in Ruhe ein Buch lesen. Die breite Palette an Angeboten lässt jeden wunschlos glücklich sein.

6 Haben Sie spezielle Events geplant in diesem Sommer? Die «Cuba Night» ist unser Highlight und findet dieses Jahr zum dritten Mal, am 17. August 2019, 17-24 Uhr statt. Der Open Air Event ist für Gross und Klein, der Eintritt ist frei. Es gibt tolle Live Musik, karibisches Ambiente mit

der kubanischen Band «Mercado Negro». Es gibt eine mitreissende Tanzshow und Live DJ's, so richtig Kuba. Ein wunderschöner Event wird der 1. August-Brunch mit dem lokalen Liedermacher Boris Bittel. Seine Kompositionen erinnern an Mani Matter und passen hervorragend ins Ambiente unserer Gartäbeiz62.

7 Was macht für Sie die Faszination des Campens aus?

Das Gefühl der Freiheit! In der Natur zu sein, den Tag und Nacht-Rhythmus bewusst zu erleben, das macht Camping für mich aus. Ich habe alles dabei; mein Bett, meine Küche, meine liebsten Dinge, alles hat Platz auf engstem Raum. Es fehlt mir an nichts. Neue Gegenden erkunden und da bleiben, wo es mir gefällt. Es ist spannend, mit neuen Leuten in Kontakt zu kommen.

8 Gibt es allgemein oder auch für Sie persönlich Nachteile beim Campen?

Ein Nachteil ist es, wenn es im Zelt oder im Wohnwagen sehr heiss wird. Eine Abkühlung im Fluss oder See bringt die nötige Erfrischung. Manche Campingplätze haben eine veraltete Infrastruktur. Dies merkt der Gast oftmals an den Toilettenanlagen, die saniierungsbedürftig sind. Wir sind sehr stolz, dass wir die Saison 2019 mit renovierten Sanitäranlagen starten konnten.

9 Wie verbringen Sie Ihre Ferien am liebsten? Ebenfalls auf einem Campingplatz?

Ja, Ich kann mir nichts Schöneres vorstellen und verbringe meine Ferien schon seit vielen Jahren auf Campingplätzen in ganz Europa. An Weihnachten war ich mit meinem VW Bus sogar in Marokko. Traumhaft.

10 Sie haben auch tierische Platzbewohner, namentlich Zwergziegen. Gibt es Pläne zur Erweiterung des kleinen «Zoo» mit anderen Tierarten, wie beispielsweise Hühner?

Ich hätte sehr gerne noch Esel, jedoch geben diese liebenswerten Tiere leider hin und wieder tierische Laute von sich, die nicht mit unserer Nachtruhe vereinbar ist.

ZUR PERSON

Benjamin Schenk ist gelernter Koch und Sozialpädagoge. Seit Beginn der Saison 2019 ist er Campingleiter mit Herzblut auf dem TCS Camping Eymatt. Im Emmental aufgewachsen, wohnt der 43-Jährige mit seiner Lebensgefährtin in der Stadt Bern. Seine Freizeit verbringt er gerne in der Natur. Reist in seinem VW Bus durch die Welt und fährt Motorrad.

TCS Camping Bern – Eymatt
Wohlenstrasse 62c
3032 Hinterkappelen
Telefon: 031 901 10 07
Mail: camping.bern@tcs.ch
Website: www.eymatt62.ch
www.tcs-camping.ch

TEPPICH NEFF

für Parkett, Laminat &
Bodenbeläge



Stöckackerstrasse 81 3018 Bern
Telefon 031 991 74 74 info@teppichneff.ch

1532547

**MB MARTIN BLUM
RADIO-TV-VIDEO**

- Multimedia
- Satelliten-Empfangsanlagen
- Beschallungsanlagen für Anlässe
- Reparaturen, Verkauf, Installationen

Burgunderstrasse 106, 3018 Bern
Tel. 031 992 22 24
info@mbmartinblum.ch
www.mbmartinblum.ch

1532757

BAUERT AG

Parkpflege Gartenbau

Tel. 031 992 15 00 Anemonenweg 35a
Fax 031 992 11 40 3027 Bern
Nat. 079 439 94 90



www.bauertag.ch

1533663









Carrosserie Steck AG CH-3027 Bern
www.steck.ag Tel. 031 991 33 55
Spenglerei Beschriftung Digitaldruck
Malerei Grafikdesign Werbetechnik

1532829

Malen
Tapeten
Gipsen
Parkett
Teppich

Bernasconi.ch

Boden Decke Wände
Looslistrasse 16
Postfach 439
3000 Bern 5
Tel. 031 382 44 00



1532374

**MALEREI
BLASER** GMBH

BÜMPLIZSTRASSE 150
3018 BERN
T 031 991 16 89
MALEREIBLASER.CH

1535442



Nähe bewegt etwas!

Steildächer
Flachdächer
Isolationen
Fassaden
Reparaturen



Jost Bedachungen

Im Gschick 1
3173 Oberwangen

Telefon 031 981 02 30

www.jost-bedachungen.ch

1532759

Schreinerei **A. REIST** Innenausbau

A. Reist Schreinerei AG
Winterholzstrasse 81
3018 Bern
info@schreinereireist.ch
Telefon 031 992 16 11
Fax 031 991 44 81

Gewinner Jost Hartmann-Preis 2006

- allgemeine Schreinerarbeiten
- Brandschutz und Einbruchschutz bei Wohneingangs-, Heizungstüren (nach neuen Vorschriften)

1533592

MALEREI
F. GERBER
AG
BÜMPLIZ

Tel. 031 981 31 21

Malerei
Gipserei
Fassaden
Tapezieren
Fax 031 981 09 27
Mobil 079 208 61 51
Gerhard Gerber
Niederbottigenweg 52
CH 3018 Bern-Bümpliz

1532575

Verkauf und Reparaturen aller Marken.

Bei uns erhalten Sie nebst der professionellen und transparenten Beratung, pünktlichen Auslieferung und fachgerechten Montage auch den gewünschten Reparatur- und Wartungsservice.

H. Räss GmbH
Werkgasse 20
CH-3018 Bern
Telefon 031 992 34 65
www.hraess.ch

RÄSS
Haushaltgeräte

1532568

Wälti Elektro- und
Kommunikationsanlagen
Inhaber Roland Lanz

**Mit uns geht Ihnen
ein Licht auf.**

Peter Wälti AG
Inhaber Roland Lanz
3018 Bern, Bümplizstr. 153
Telefon 031 992 44 73
Fax 031 991 92 42

Filiale Neueneegg
AEG Verkauf und Service
3176 Neueneegg, Dorfstrasse 7
Telefon 031 741 09 51
Fax 031 741 30 13

1491436

hol dir deinen pool & beach body !

discount fit.ch®
fitnesscenter

sensationelle 19.- monatlich*

hier und jetzt sofort easy online anmelden!

* in den ersten 3 monaten, danach chf 39.- monatlich beim neuabschluss einer jahresmitgliedschaft
- mindestlaufzeit 12 monate
- chf 30.- einschreibgebühr
- nicht kumulierbar mit anderen angebot
- gültig bis am 31.07.2019

bümpliz	liebefeld	bern-west	bern lory	zollikofen 1	zollikofen 2	flamatt
freiburgstr. 443b 3018 bern	kirchstr. 2 3097 liebefeld	murtenstr. 235 3027 bern	lorystr. 14 3008 bern	reichenbachstr. 64 3052 zollikofen	bernstr. 162 3052 zollikofen	bernstr. 36 3175 flamatt
einschreibungen di 17.30 - 18.30 do 19.30 - 20.30 sa 10.00 - 11.00	einschreibungen di 17.30 - 18.30 do 19.30 - 20.30 sa 10.00 - 11.00	einschreibungen di 19.30 - 20.30 do 17.30 - 18.30 sa 11.30 - 12.30	einschreibungen mo 19.00 - 20.00 mi 18.00 - 19.00 sa 11.00 - 12.00	einschreibungen mo 19.30 - 20.30 mi 17.30 - 18.30 sa 11.30 - 12.30	einschreibungen mo 18.00 - 19.00 mi 19.00 - 20.00 sa 10.00 - 11.00	einschreibungen mo 18.00 - 19.00 mi 18.00 - 19.00 sa 11.00 - 12.00

discountfit.ch
wir sind der grösste fitness- & lifestyle anbieter der schweiz. discountfit zählt bereits 25 filialen und weit über 30'000 begeisterte mitglieder. einfach gut aussehen zum sensationspreis von nur 39.-/monatlich! fitness & lifestyle für alle!

gratis anrufen 0800 027 027 | www.discountfit.ch
info@discountfit.ch | bis bald...

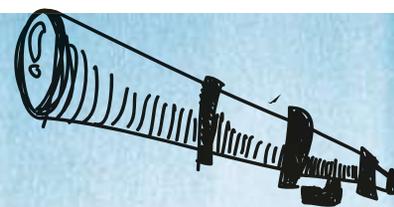


fitness für alle
einfach gut aussehen

discount fit.ch®
fitnesscenter

nr.1 fitness & lifestyle | 25 standorte | 30'000 members | 365 tage | 6-23uhr

Mein Blick nach Westen



Grillieren auf dem Balkon: Ärger mit den Nachbarn?

Temperaturen von über 30, ja sogar 34 bis 37 Grad. Auch in Bern-West herrschten in den vergangenen Tagen tropische Verhältnisse. Sommer in Bümpliz, Bethlehem, Brünnen oder Oberbottigen – das heisst: Grillieren auf dem Balkon. Rauch und der Geschmack von grillierten Würsten beherrschen jetzt vielerorts die sommerliche Feierabend- und Wochenendstimmung.

Doch nicht selten sorgt der Grillplausch für rote Köpfe in der Nachbarschaft. Bevor Sie also Ihr Steak oder Ihre Wurst auf den Rost werfen, serviere ich Ihnen als Vorspeise eine Extraportion Wissen über Ihre Rechte und Pflichten. Dabei halte ich mich an die Regeln und Empfehlungen des Mieter- und Mieterinnenverbandes.

Endlich wieder Sommer! Stefan Müller hat spontan seine Freundinnen und Freunde zur abendlichen Balkonparty ins Kleefeld eingeladen. Saftige Steaks, leckere Würstchen und knackiges Gemüse brutzeln bereits auf dem Grill, ganz zur Freude der hungrigen Gäste. Die Vorfreude währt jedoch nur kurz. Der Hauswart steht plötzlich vor der Tür. «Grillieren auf dem Balkon ist in diesem Haus verboten», verkündet er in gehässigen Ton. «Lesen Sie doch gefälligst die Hausordnung».

Ungültige Hausordnungen

Das ist kein Bluff. In der Hausordnung ist das Grillieren auf dem Balkon tatsächlich strikte untersagt. Müssen sich Stefan Müllers Gäste nun mit dem langweiligen Salatbuffet und den öden Kartoffelchips begnügen? Nein! Damit eine Hausordnung überhaupt gültig ist, muss der Mietvertrag ausdrücklich auf die Hausordnung verweisen. Und auch dann muss man sich als Mieterin und Mieter nicht an jedes pingelige Verbot halten. Der Vermieter kann nicht nach eigenem Gusto Verbote erlassen. Einschränkungen der Balkonnutzung im Mietvertrag oder in der Hausordnung müssen auf einem sachlichen Grund basieren und verhältnismässig sein. Verbote um des Verbots Willen sind dagegen unbeachtlich. Sie verstossen gegen die Persönlichkeitsrechte der Mietenden. So auch ein generelles Grillverbot auf dem Balkon. Grundsätzlich ist es den Mieterinnen und Mieter gestattet, auf dem Balkon zu tun und zu lassen, was sie wollen. Sie dürfen dort nach Belieben essen, lesen, schlafen oder eben auch grillieren.

Grillieren mit Bedacht

Jetzt kommt jedoch das grosse Aber: Auch auf dem Balkon müssen Mieterinnen und Mieter auf die Nachbarn Rücksicht nehmen. Der Grill ist zu jeder Tageszeit so zu bedienen, dass die Nachbarn nicht eingärchert werden. Es liegt auf der Hand, dass ein Smoker Grill deshalb nicht die optimale Gerätschaft ist. Überschreiten die Rauchmissionen das tolerierbare Mass, kann der Vermieter im Einzelfall einschreiten. Mit einem Gas- oder Elektrogrill lassen sich beissender Rauch und Gestank dagegen auf ein vernünftiges Mass reduzieren. Der Duft von Gebratenem ist auch beim normalen Wohnverhalten, wozu auch das Kochen gehört, unvermeidbar. Solche Gerüche müssen von den Nachbarn daher geduldet werden. Sie könnten ja schliesslich auch aus einem offenen Küchenfenster wehen...

Apropos Fenster: Raucher geniessen die Verdauungszigarette vorzugsweise auf dem Balkon. Dabei sollten sie darauf achten, dass der Tabakrauch nicht durch ein offenes oder schräg gestelltes Fenster direkt in die Schlafzimmern der oberen Wohnungen dringt. Solche Rauchmissionen müssen die Nachbarn nicht dulden.

Sofern ein Garten oder eine Grünfläche allen Mieterinnen und Mietern eines Hauses zur Verfügung steht, kann auch dort grilliert werden. Im Gegensatz zum Balkon kann der Vermieter dies aber im Mietvertrag oder in der Hausordnung verbieten. Selbstverständlich muss man sich dabei mit seinen Nachbarn absprechen und darf eine gemeinschaftliche Grillstelle nicht für sich allein beanspruchen.

Nachtruhe ab 22 Uhr...

Auch übermässiger Lärm sollte vermieden werden. Als Faustregel gilt: Ab Beginn der Nachtruhe herrscht Tischlautstärke. Die Gesprächslautstärke ist also so zu dosieren, dass man sich nur noch am gleichen Tisch versteht. Lautes Lachen, Singen und Grölen liegen ab diesem Zeitpunkt nicht mehr drin. Die Nachtruhe gilt im Allgemeinen ab 22 Uhr. Massgebend sind die örtlichen Polizeivorschriften oder die Hausordnung. Mancherorts gilt auch über Mittag eine Ruhezeit. Dann ist die Lautstärke ähnlich herunterzuschrauben wie nachts. Auch ausserhalb der Ruhezeiten ist der Geräuschpegel auf ein vernünftiges Mass zu beschränken. Wer auf dem Balkon das Radio oder den Bluetooth-Lautsprecher voll aufdreht oder gar Trompete übt, überschreitet das Mass des Zulässigen zu jeder Tageszeit.

Wo die Lärmgrenze liegt, hängt jedoch auch von den Umständen ab. Wenn ein Quartier sowieso von starkem Lärm belastet ist, darf man es mit den Ruhevorschriften etwas lockerer nehmen. Das Grundprinzip ist relativ simpel: Erlaubt ist, was niemanden stört. Und wenn man gut mit den Nachbarn auskommt, braucht es einiges, bis sie sich gestört fühlen. Wer auf dem Balkon gerne mal eine feuchtfrohliche Party schmeisst, muss sich eben um ein gutes Verhältnis zu den Nachbarn bemühen.

Rechtliche Konsequenzen bei Verstössen

Verstösse gegen die Rücksichtspflicht können ernsthafte rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. In Extremfällen, wenn selbst eine schriftliche Abmahnung nichts nützt, ist sogar eine ausserordentliche Kündigung möglich, mit einer Frist von 30 Tagen auf Ende eines Monats. Störenfriede, die die Ruhevorschriften missachten, riskieren ausserdem, dass die Polizei bei ihnen aufkreuzt. Auf eine erste Verwarnung folgt in der Regel eine happige Busse.

Mieterinnen und Mieter, die sich durch rücksichtslose Nachbarn belästigt fühlen, können sich bei der Polizei oder dem Vermieter beschweren. Nützt eine Reklamation bei der Vermieterschaft nichts, kann man unter Umständen eine Mietzinsreduktion verlangen und durch die Hinterlegung des Mietzinses bei der Schlichtungsbehörde Druck machen. Derartige Fälle sind wegen den formellen Hürden heikel und vor Überreaktionen ist zu warnen. Am besten lässt man sich vorgängig beim Mieterinnen- und Mieterverband beraten.

Üben Sie Toleranz!

Wer versucht, den Knatsch mit den Nachbarn wegen Lärm-, Geruchs- oder Rauchbelästigung auf dem Rechtsweg zu lösen, landet nicht selten in einer Sackgasse. Denn ob eine Störung das zulässige Mass überschreitet, lässt sich kaum objektiv feststellen. Deshalb sind Toleranz und gesunder Menschenverstand gefragt. Ein persönliches Gespräch ist in solchen Situationen zielführender. Dabei muss man sich bewusst sein: Zwar haben die Nachbarn ein Recht auf Ruhe, Fröhlichkeit und Ausgelassenheit sind aber ebenso erlaubt. Toleranz und gegenseitiger Respekt sind letztlich die Grundpfeiler einer friedlichen Nachbarschaft.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen fröhliche, unbeschwerte und genussvolle Grill-Abende!



Der Autor

Hans R. Amrein ist Journalist, Publizist und Buchautor.



Die Gewinn-Union: (v.l.) Oberbottigen, Schlaginhausen, Thomas Fuchs, Käser und Frauenverein, Geschäftsführer

Verleihung des 14. Berner Samariterpreises und des Prix Union an engagierte Frauen

Grosse Ehre für Frauenverein Bümppliz

Im Berner Stadttheater wurde kürzlich der 14. Samariterpreis verliehen. Mit dieser Ehrung zeichnen die seit mehr als 100 Jahren bestehenden Berner Samariterorganisationen Projekte und Privatpersonen für aussergewöhnliche Leistungen mit einer Skulptur von Housi Knecht aus. Ebenfalls verliehen wurde an diesem Abend der Prix Union der Schweizerischen Philanthropischen Gesellschaft zugunsten einer lokalen Organisation.

Vor über 100 Jahren wurden die Berner Samariter gegründet – und sind aktiv wie eh und je. «Engagement und Einsatz sind gerade in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich. Mit dem Sa-

mariterpreis ehren wir Personen, Vereine und Projekte, die sich für Mitmenschen einsetzen und ihnen neue Perspektiven ermöglichen», so Thomas Fuchs, Präsident der Berner Samariter.

Bereits zum 14. Mal fand diese Auszeichnung statt. Gegen 400 Personen waren im Berner Stadttheater dabei. Umrahmt wurde der Anlass mit musikalischer Unterhaltung durch die Volksmusikformation Örgelifäger sowie durch Darbietungen des Konzert Theater Bern. Dieses Jahr wurden drei Organisationen mit dem Samariterpreis ausgezeichnet. Sie alle erhielten eine Dankesurkunde sowie eine vom Eisenplastiker Housi Knecht kreierte Trophäe.

Der 3. Preis ging an die **Landfrauen Oberbottigen und Umgebung**. Seit 1931 bieten die Landfrauen einen Treff an, wo man sich kennenlernen und austauschen kann.

Der Verein **«Alzheimer Bern»** erhielt den 2. Preis. Er leistet wertvolle Basis-Arbeit und berät Betroffene und Angehörige über die Krankheit. Der Verein bietet wertvolle Hilfe und Unterstützung.

Der 1. Preis ging an den **Gemeinnützigen Frauenverein Bümppliz**. Der Frauenverein engagiert sich seit Jahrzehnten für Bedürftige und betreibt dazu eine Brockenstube, mit deren Verkaufserlös jedes Jahr Vergabungen getätigt werden können.

Die philanthropische Gesellschaft Union Bern verlieh gleichzeitig den Prix UNION an den **Verein Grossfamilie «Sunneblueme»**. Seit fünf Jahrzehnten unterstützt Vereinsgründerin Regine Schlaginhausen Kinder aus schwierigen Familienverhältnissen und bietet ihnen ein stabiles Umfeld. Regine Schlaginhausen ist nun 68 Jahre alt und kann per Ende Juli die Verantwortung weitergeben. Zwei langjährige Mitarbeiterinnen übernehmen die Leitung der «Sunneblueme». Diese wird zu einer Aussenwohngruppe der Stiftung Heimelig. So können die aktuell sieben Kinder im alten Haus in Guschelmuth (Gemeinde Gurmels FR) beisammen bleiben. Der Preis ist mit 5000 Franken dotiert.



Peter un-



Renata Schütz, Renate Kauz und Christiane Roth



Monika Massara, Hansruedi und Denise Lehmann



Andrea und Regine Schlaginhaufen



Ursula Salvi und Heidi Balmer



Barbara Wiedmer und Silvia Hiltbrunner



Erika Mürger und Heidi Moser

Gewinner der drei Samariterpreise und des Prix Union (v.l.n.r.): Renata Schütz (3. Preis Landfrauen Oberbottigen und Umgebung), Regine und Andrea Schlaginhaufen (Prix Union/Verein Sonnenblume), Barbara Wiedmer (Präsident Samariter Bern), Ursula Salvi (1. Preis Gemeinnütziger Frau-Bümpliz) und Mirjam Morgenthaler (Generin Alzheimer Bern).
Fotos: Alexandra Schürch

Bümpliz und Landfrauen Oberbottigen



...und Beatrice Bühler



Doris Hirschier und Ueli Jaisli



Bruno Wyser und Annelies Schenk



vitadoro 

vitadoro ag
Kornweg 17
3027 Bern
Tel. 031 997 17 77
info@vitadoro.ch
www.vitadoro.ch

**Notrufdienst
Reinigungsdienst**
Hilfe und Sicherheit für Betagte
und Menschen mit Behinderung

1536306

Armut

 Spendenkonto:
30-24794-2
www.caritas-bern.ch

CARITAS Bern
Berne

Immobilien

Frisch pensioniertes, ruhiges Paar
sucht 4½ – 6-Zimmer-Wohnung
Wenn möglich mit Garten, grosser Balkon.
Tel: 079 679 50 84 1555548

Familie (Mutter/Sohn und Hund) sucht
EFH mit Garten, 4½ bis 5½-Zimmer
oder grosszügige Wohnung mit Garten
in 3027 oder 3018, ab 1.11.2019 oder
nach Vereinbarung. Miete max. Fr. 2500.–.
Tel. 076 580 72 91 (ab 20.00h). 1555559

Zu vermieten
schöne 3½-Zimmer-Wohnung
im Kleefeld per 1. August
oder nach Vereinbarung
Zins CHF 1228.– / NK pro Jahr
CHF 500.–
Tel. 076 397 14 10 1557202

Wir suchen im Raum Bümpliz/Bethlehem
Büroräumlichkeiten
mindestens 2 Räume bis max. 100m²
Bitte rufen Sie uns an:
Montag bis Freitag, 9.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 031 991 07 48 1556132

Stellen



Ingrid Marggi
Tel. 031 849 01 60
OBERBALM
www.baerenoberbalm.ch

SERVICEMITARBEITERIN
Wir brauchen Deine Hilfe
am Abend und Wochenende
sowie Ferienablösung Juli bis August.
Melde Dich zu einem persönlichen Gespräch
bei Ingrid Marggi.
031 849 01 60 oder ingrid.marggi@bluewin.ch

1557154

**Möchten Sie Ihre
Eigentumswohnung
oder Ihr Haus
verkaufen?** ●

Dann sind Sie bei mir an der
richtigen Adresse! Pensionierter
Immobilienfachmann.
Kein Verkaufserfolg – keine Kosten!
079 630 38 08
rofi45@hispeed.ch 1554062

vitadoro 

HAUSHALTSDIENST
Zur Verstärkung unseres aufgestellten Teams suchen wir
per sofort oder nach Vereinbarung
Mitarbeiter/innen
Sie sind bereit, in Bern-West ältere Menschen bei den
Hausarbeiten zu unterstützen.
Einfühlungsvermögen, selbständiges und exaktes Arbeiten
sowie fließendes «Schwyzerdütsch» sind erforderlich.
Alter: mindestens 30-jährig.
Beschäftigungsgrad: ca. 20%, im Stundenlohn
Bevorzugt werden Bewerber/innen, welche in Bern-West
wohnen.
Weitere Informationen:
vitadoro ag
Kornweg 17, 3027 Bern
Tel. 031 997 17 77
www.vitadoro.ch/info@vitadoro.ch
Erreichbarkeit: 9.30 – 11.30 und 14.30 – 16.30 Uhr
(Mittwoch geschlossen)

1557171

Zahn-Prothesen
• preiswert • schnell • kompetent **Reparaturen**

Stephan Müller
dipl. Zahntechniker
Notfalldienst
Tel. wird umselektet

Seit 20 Jahren
kostenlose
Beratung

Zollkofen Kreuzstrasse 4 031 911 10 12
Bern Brunnmattstr. 48 031 371 58 58
Solothurn Bürenstrasse 11 032 622 32 26 1535984

**Kaufgesuch für Haus
oder Wohnung**
Eine Familie sucht eine Altbauliegenschaft
zum Kauf, wir wohnen schon längere Zeit
in Bümpliz und möchten hier sesshaft
werden.
Ein Einfamilienhaus, eine Wohnung mit
mind. 5 Zimmern oder auch eine
Liegenschaft mit mehreren Wohnungen
kommt in Frage.
Bitte rufen Sie uns an auf 076 322 05 11
oder schreiben uns auf
altbaubuempliz@gmx.ch
Vielen Dank! 1557165



Das Quartier trifft sich bei Tisch

Das Fest war ein voller Erfolg!

Ein wunderbares Gefühl der Zufriedenheit und Freude erfüllt uns, wenn wir uns an den 24. Mai erinnern. Aller Unsicherheit und Skepsis zum Trotz, wurde das Fest mit über 1000 Besucherinnen und Besuchern ein unvergesslicher Höhepunkt in der Geschichte des Tscharnerguts. Es war ein grosser Erfolg! Mitgefeiert haben alle: Kinder und Senioren, Schülerinnen und Schüler, Familien, lokale Institutionen, Vereine und natürlich die Nachbarschaft. Dass dieser Zusammenschluss so vieler verschiedener Kulturen, Menschen und Institutionen auf diese harmonische Weise gelungen ist, zeigt uns auf, was möglich ist, wenn man den Mut hat die Grenzen zu überschreiten, um Neues kennenzulernen. Dieser Event ist ein starkes Zeichen für die Gemeinschaft im Westen, wo sich die Vielfalt der Kulturen trifft und ein gemeinsames Zusammenleben aufzeigt. Dies ist auch den zahlreichen Gästen, die von ausserhalb des «Tscharnis» kamen, aufgefallen; eine richtig



Bilder: zvg

tolle Visitenkarte für unser Quartier. Bern West sorgt für mehr Gemeinschaft, Offenheit und weniger Anonymität.

Ein grosser Dank geht an alle, die sich mit so viel Engagement für diesen Event eingesetzt haben, an die Vielzahl der Besucherinnen und Besucher, die den Erfolg erst möglich gemacht haben. Wir hoffen, dass wir auch in Zukunft auf die tolle Zusammenarbeit mit den vielen verschiedenen Organisationen, Vereinen, Kulturgruppen und Menschen zählen können. Es war wunderbar zu sehen, wie sich so viele verschiedene Menschen an einem Tisch vereinen konnten und sich dabei kennenlernen und voneinander

profitieren konnten. Am schönsten ist, wenn man das gemütliche Beisammensein und gemeinsame Festen und Lachen der vielen Nachbarinnen und Nachbarn sehen konnte, obwohl viele im Vorfeld sehr skeptisch waren und eine solche Zusammenkunft kaum für möglich gehalten hätten. Das gibt Mut, Kraft und vor allem Lust auf mehr!

Insgesamt blicken wir mit grosser Zufriedenheit auf diesen erfolgreichen Event zurück und freuen uns schon sehr auf das nächste Mal. Vielen Dank an alle Beteiligten, es war wunderbar!

Für das OK
Silvia Birnstiel

HIGHLIGHT DER WOCHE

6.7.

Repair Café Köniz

Profis für Elektro, Holz, Messerschleifen, Textiles, Spielsachen, Allerlei, Computer und Modeschmuck sind vor Ort und freuen sich darauf, zusammen mit Ihnen Ihre Gegenstände zu reparieren und diesen ein zweites Leben zu schenken.

Neu ist die Sparte Computer. Es wird folgendes angeboten:

- Neuinstallation Windows (ohne Backup)
- Entfernung schädlicher Software
- Hilfestellung zu allgemeinen Hard- und Softwareproblemen

Wichtig: Bitte erstellen Sie vor dem Besuch im Repair Café ein Backup Ihrer Daten. Für Datenverlust wird keine Haftung übernommen.

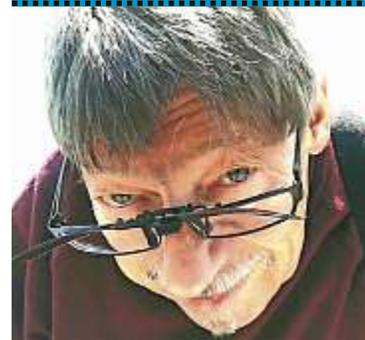
Für Kaffeemaschinen wird keine Hilfe mehr angeboten, da in den meisten Fällen nicht vorhandene Ersatzteile vonnöten sind. Das Repair Café-Team empfiehlt die Kaffee-Werkstatt in Neuenegg:
www.kaffeewerkstatt.ch

Es werden wie immer Kaffee, Getränke und eine grosse Auswahl an besonders leckeren, selbstgemachten Kuchen angeboten.

Benötigen Sie spezielle Ersatzteile? Das Team des Repair Cafés kann Ihnen Tipps für die Beschaffung geben oder bei der Organisation helfen. Melden Sie frühzeitig per Mail repair@repaircafe-koeniz.ch das Modell und das defekte Teil, am besten auch mit Foto.

Oberstufenzentrum Köniz
Schwarzenburgstrasse 321
3098 Köniz
10 bis 16 Uhr
www.repaircafe-koeniz.ch

MEIN BERN WEST



BLS-Werkstätte, quo vadis?

Die Evaluation und die Planung der BLS-Werkstätte im Chlilforst bei Riedbach war, ist und bleibt, in der Mehrheit der Bevölkerung mit deutlichen Vorbehalten am gewählten Standort, heftig umstritten. Andererseits findet sich das im Januar 2018 veröffentlichte Argument der SP Bümpliz/Bethlehem, wo es heisst: «Neue Betriebe sind unbedingt in bestehenden Industrie- und Gewerbebezonen oder in deren Nähe anzusiedeln». Diese Ansicht, also gegen Raub von kostbarem landwirtschaftlich nutzbarem Boden, Missachtung der Ökologie und ohne zusätzlich nötige verkehrstechnische Erschliessung für den Zusatzverkehr, fand (und findet noch immer) bei der Bevölkerung volle Unterstützung. Gegen die Realisation dieser BLS-Werkstätte hat nun Frauenkappelen an seiner Gemeinde Versammlung vom 13.6.2019 eine Summe von CHF 70'000.- gesprochen, um gerichtlich gegen das Projekt vorzugehen. Im Gegenzug hält die BLS aber unbeirrt weiter am Baubeginn 2023 fest. Wissend, dass die BLS zu 56% dem Kanton Bern und zu 22% der Eidgenossenschaft gehören, stellt sich hier also die Frage, warum dass das für dieses Projekt zahlende Volk, zu dieser BLS-Werkstätte und vor allem dessen Standort, kein Wörtchen mitreden darf oder soll? Im Wissen, dass die Zahl der schweizerischen Bauernhöfe in den letzten 20 Jahren um 42% zurückging, ist es unzulässig, wertvolles Agrarland wie im Chlilforst, industriell zu überbauen. Ich bin noch immer überzeugt und hoffe, dass in unserer direkt demokratischen Schweiz, bei jedem Entscheid, egal ob ja oder nein, immer noch die Mehrheit des Volkes das Sagen hat. Wir alle müssen darum alles daran setzen, dass dies auch in Zukunft so bleiben wird.

DER AUTOR

Hans-Peter Gubler lebt seit 1975 in Bümpliz. Der begeisterte Geschichtschreiber äussert sich regelmässig in der BümplizWoche zu Themen, die ihn beschäftigen.
www.gublerschreibt.ch

Nissan Leaf: Alles ist neu und stärker

Die zweite Generation des Nissan Leaf sieht sehr adrett aus. Uns stand die Version mit 40 kWh-Traktionsbatterie (bisher 30 kWh) zur Verfügung.



Elektro-Pionier: Der neue Nissan Leaf passt gut in die Schweiz. RHO

Bereits bei der Überführung des Testwagens von Urdorf nach Bern nahmen wir über grosse Abschnitte die normale Strasse und liessen die Autobahn links liegen. Das kostete ein wenig Zeit, dafür erreichten wir unser Office mit einer Restreichweite von 132 Kilometer (Abfahrt 100%, 236km, Distanz 119km). Sofort musste der Testwagen an die Steckdose, denn es wird eine Reichweite von bis zu 378 km versprochen. Er-nüchterung am andern Morgen: Ladung 100%, Reichweite 253km. Da muss wohl der Vorgänger wie verrückt gefahren sein und der Zähler wurde nicht zurückgestellt.

Testfahrt auf den Gurnigelpass

Um die technischen Angaben des Bordcomputers zu überprüfen, starteten wir in Rüti bei Riggisberg auf 824 Meter über Meer und fuhren den Leaf mit dem e-Pedal auf den 1610 Meter hohen Gurnigel. Beim Start notierten wir 11 531 km-Stand, 218km Reichweite bei 82 Prozent Ladezustand. Oben angekommen

resultierten 67% Ladung, 159 km Reichweite bei einem km-Stand von 11 543 km. Wieder in Rüti zeigte der Computer 73% Ladestand, 177 km Reichweite und einen km-Stand von 11 569. Wer jedoch deutlich über die 300-km-Marke kommen möchte, muss sich für die Version mit der 62 kWh-Batterie entscheiden, die es ab Fr. 47 690.- zu kaufen gibt. RHO

Skoda Kamiq: Cleverer Klein-Crossover

Bald erhält der soeben eingeführte Skoda Scala einen Bruder. Er heisst Kamiq und hat eine Kombikarosserie.

aufweist, ist zur Zeit gefragt. Das hat Skoda dazu bewogen, dem kürzlich vorgestellten Kompaktmodell Scala nicht ein Kombimodell zur Seite zu stellen, sondern den Kamiq. Er basiert auf dem Modularen Querbaukasten (MQB) und kommt auf eine

Länge von 4.241 Meter. Damit sollen Yeti-Kunden bei der Stange gehalten werden. Nach dem Scala verfügt auch der Kamiq über das neue Innenraumkonzept bei Skoda mit freistehendem Bildschirm der maximalen Dimension 9,2 Zoll.



Skoda Kamiq: Der Bruder des Skoda Scala kommt im Herbst. zvg

Kein Dieselmotor, kein 4x4

Für den neuen Kamiq stehen ab Frühherbst zwei Benzinmotoren (1.0 und 1.5 TSI) in drei Leistungsvarianten (95 bis 150 PS) zur Auswahl, alle wahlweise mit Schalt- oder automatischem Doppelkupplungsgetriebe. Hinzu kommt die Version 1,0 G-Tec mit Erdgasantrieb, die 90 PS leistet und ausschliesslich mit 6-Gang-Handschaltung erhältlich sein wird. Selbstverständlich fehlen auch beim Kamiq die cleveren Details nicht, welche die Marke Skoda prägen. RHO

BOXENSTOPP

Suzuki Jimny

Als günstigster und sparsamster Geländewagen hat sich der Suzuki Jimny einen Namen gemacht.



Der kultige Kleine ist bei Landwirtschafts- und Forstbetrieben sehr beliebt, weil er auch da noch durchkommt, wo andere längst umkehren müssen. Ob Benzin- (1.3) oder Dieselmotor, den Jimny gibt (1.3) es in vier (1.5) Versionen mit mehr oder weniger Komfort. Neu sind die Getriebeautomatik sowie Allrad auf Knopfdruck.

Opel Corsa-e

Die sechste Corsa-Generation startet mit der Elektroversion, des viertürigen Neulings. Das attraktive Äussere ist mit den Versionen mit thermischer Motorisierung identisch. Als 136 PS starkes Volkelektroauto ist der Corsa-e



für über 300 Kilometer autonom, dann muss er wieder an die Ladesäule. Ab Fr. 34 990.-. Etwas später folgen Dreizylinder-Benzintrieb-sätze, welche den Corsa in gewohnter Art bewegen. Die BELWAG nimmt Bestellungen gerne entgegen.

Redaktion: Roland Hofer

Der neue Opel

CORSA-E

Jetzt bestellen.

BELWAG BERN-WANKDORF
Schermenweg 5, 3014 Bern
Telefon 031 330 18 18

BELWAG BERN-BÜMPLIZ
Bernstrasse 56, 3018 Bern
Telefon 031 996 15 15

DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN

Mehr als nur eine Garage.

Polizei 117 – Feuerwehr 118

Sanitäts-Notruf 144

Ärzte-Notruf 0900 57 67 47

Der Apothekennotruf:
Tel. 0900 98 99 00
(CHF 0.98/min ab Festnetz)

Wir sind rund um die Uhr für Sie da!
 Die Apotheken der Stadt und Region Bern

Die Bahnhof Apotheke im Hauptbahnhof ist 365 Tage im Jahr von 6.30–22 Uhr geöffnet.

Klinik Permanence Tel. 031 990 41 11

Betreuung und Pflege zu Hause, Nachtdienst und Sitznachtwache, Unterstützung im Haushalt

SPITEX BERN, Spitex Genossenschaft Bern, Salvisbergstrasse 6, Postfach 670, 3000 Bern 31, Tel. 031 388 50 50, Fax 031 388 50 40, www.spitex-bern.ch. Mo. bis Fr. 7 Uhr bis 18 Uhr durchgehend.

vitadoro ag
 Nottelefon und Reinigungsdienst. Kornweg 17, 3027 Bern, Tel. 031 997 17 77. (Mittwoch geschlossen)

Hilfsmittelstelle, Rollstühle, Pflegebetten etc. Kornweg 15, 3027 Bern, Tel. 031 991 60 80.

Pro Senectute Region Bern, Sozialberatung, Mahlzeiten-, Besuchs-, Administrationsdienst etc. Bottigenstrasse 6, 3018 Bern. Tel. 031 359 03 03.

Sozialdienst, Schwarztörstrasse 71, 3007 Bern, Tel. 031 321 60 27.

Bei Todesfall
 Bestattungsdienst Oswald Krattinger:
 Tel. 031 991 11 77 oder 031 381 65 15.
 Bestattungsinstitut Rudolf Egli AG:
 Tel. 031 333 88 00.

Sorgentelefon für Kinder
 0800 55 42 10
 weiss Rat und hilft

sorghilfe@sorgentelefon.ch • SMS-Beratung 079 257 60 89
 www.sorgentelefon.ch • PC 34-4900-5

Sexuelle Gewalt gegen Frauen/Mädchen
 Frauenspital Bern, Tel. 031 632 10 10
 Lantana, Fachstelle Opferhilfe,
 Tel. 031 313 14 00, www.lantana-bern.ch
 Mail: info@lantana-bern.ch

TOJ Jugendarbeit Bern-West
 Infothek, Bernstrasse 79a, Bienzgut, 3018 Bern.
 Tel. 031 991 50 85, www.toj.ch
 Offen: Mi. und Fr. 14 –17 Uhr.

Rheumaliga Bern
 Gesundheitsberatung bei Schmerzen.
 Tel 031 311 00 06, www.rheumaliga.ch/be

Frauzentrale Bern
 Alimenteninkasso, Rechts-, Budget-, Vorsorgeberatung für Frauen/ Männer/Familien.
 Termin Tel.: Mo - Do 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Fr 8 - 12 Uhr und 13 - 17.30 Uhr
 Tel. 031 311 72 01, www.frauzentralebern.ch

Ref. Landeskirche

Kirchgemeinde Bümpliz

Gottesdienste
 www.buempliz.refbern.ch

IN DER KIRCHE BUEMPLIZ
Sonntag, 7. Juli, 10 Uhr: Pfr. Philipp Koenig.

Sonntag, 14. Juli, 10 Uhr: Pfrn. Adelheid Heeb.

Sonntag, 21. Juli, 10 Uhr: Mit Abendmahl und Taufe, Pfrn. Barbara Studer.

IN DER SENEVITA WANGENMATT
Montag, 22. Juli, 16 Uhr: Pfrn. Barbara Studer.

IM DOMICIL BAUMGARTEN
Montag, 22. Juli, 10 Uhr: Pfrn. Barbara Studer.

IM ALTERSWOHNHEIM FELLERGUT
Dienstag, 23. Juli, 14.30 Uhr: Pfrn. Adelheid Heeb.

Pikett für Abdankungen
4. bis 5. Juli: Pfrn. Cornelia Nussberger, 031 926 13 37.
6. bis 12. Juli: Pfr. Philipp Koenig, 076 375 32 14.
13. bis 19. Juli: Pfrn. Barbara Studer, 031 992 12 28.
20. bis 26. Juli: Pfrn. Cornelia Nussberger, 031 926 13 37.

Sozialberatung
 Evelyn Heuscher, 076 360 37 54 (Stöcktreff, Bienenstrasse 7).
 Stv.: Daniel Krebs, 031 996 60 64 (Altes Pfarrhaus, Bernstr. 85).

Für alle

Sonntag, 14. Juli, 16 bis 18 Uhr: Tanzen um den Lindenbaum beim Kirchgemeindehaus, Bernstr. 85. Eingeladen sind alle, die Freude haben, einen Sommernachmittag tanzend im Freien zu verbringen. Getanzt werden einfache Kreistänze, angeleitet von Maria Stalder. Ab ca. 18 Uhr Teilete. Alle bringen etwas fürs Buffet mit. Getränke vorhanden. Bei Regen tanzen wir im Kirchgemeindehaus. Ohne Anmeldung. Info: Maria Stalder, 031 991 05 80.

Mittwoch, 3. Juli, 16 bis 17 Uhr:
 Sprachencafé, Kirchgemeindehaus, Bernstrasse 85. Möchten Sie Ihre Fremdsprachenkenntnisse in Französisch, Englisch, Spanisch oder Italienisch mehr nutzen? Ohne Anmeldung, kein Kurs, nur Austausch. Kosten: Fr. 2.–; inkl. Kaffee. Leitung: Caroline Prato, 031 991 07 61.

Montag, 8.15 bis 8.45 Uhr: Morgengebet in der Kirche.

Dienstag, 9 bis 11 Uhr: Zyschtigs-Café, Kirchgemeindehaus, Bernstrasse 85. Hans Lüthi, 031 992 77 27, Elisabeth Michel, 031 991 49 71, und Helferinnen.

Donnerstag, 4. Juli, 12 bis 13.30 Uhr:
 Mittagstisch, Kirchgemeindehaus, Bernstrasse 85. 3-Gang-Menu Fr. 11.– für Erwachsene, Fr. 6.– für Schulkinder bis 16 Jahre. Vorschulkinder gratis. Anmeldung bis am Vortag, 10 Uhr, bei Peter Flückiger, Tel. 031 981 27 67, peter.flueckiger@sunrise.ch
 Info: Daniel Krebs, 031 996 60 64.

Mittwoch, 10. Juli, 14 bis 16.30 Uhr:
 Spieltreff, Quartiertreff Baracke, Mädertgutstr. 62. Mitbringen: Lieblingsspiele. Gespielt wird, was Freude macht. Karten-, Brett- und Gesellschaftsspiele sind vorhanden. Ohne Anmeldung, ohne Kosten. Immer am 2. Mittwoch im Monat, auch in den Schulferien. Info: Heidi Zehntner, 031 981 10 86, oder Quartiertreff Baracke, Barbara Bregy, 031 980 00 30.

Sprachtandem Bern West
 Sie möchten Ihre Deutsch- oder Fremdsprachenkenntnisse verbessern oder jemanden beim Erwerb der deutschen Sprache unterstützen? Wir vermitteln Personen zu Sprach-Tandems und begleiten diese. Ohne Kosten. Infos und Anmeldung: Brigitte Schletti (für Bümpliz), 079 900 61 99, Evelyn Heuscher (Stöckacker), 076 360 37 54, sprachtandem.bernwest@gmail.com

Infotime: Beratung in der Muttersprache
 Unterstützung bei Alltagsfragen und Situationen, die mit Behörden, Gesundheit, Betreuung, usw. zu tun haben. Das Angebot ist gratis. Tigrinja und Amharisch: Montag, 9 bis 11 Uhr StöckTreff, Bienenstrasse 7. Mit S. Negash,

077 523 41 38. Albanisch: Montag, 9 bis 11 Uhr StöckTreff, Bienenstrasse 7 Mit F. Rexhaj, 079 774 43 92. Tamilisch: Dienstag, 9 bis 11 Uhr Kirchgemeindehaus Bethlehem, Eymattstrasse 2b Mit N. Murugaveri, 079 397 38 77. Arabisch: Dienstag, 14 bis 16 Uhr Kirchgemeindehaus Bethlehem, Eymattstrasse 2b Mit A. Ale, 078 717 65 70. Infos: Annkatrin Graber, 079 900 59 92, annkatrin.graber@vbgbern.ch

Für Frauen

Mittwoch, 14. August, 15 bis 17 Uhr:
 Gesprächsnachmittag für verwitwete Frauen, Kirchgemeindehaus, Bernstrasse 85, Pfrn. Barbara Studer, 031 992 12 28, Caroline Prato, 031 991 07 61.

Frauenwelt
 Sommerpause! Neustart: Dienstag, 20. August.

Infos zur Frauenwelt: Barbara Bregy, Sozialdiakonie, barbara.bregy@refbern.ch

Für Männer

Freitag, 5. Juli, 18.30 Uhr: Männerhöck. Talbrünnliweg 38, 3097 Liebefeld, Boule und Grill. Grillgut nimmt jeder selbst mit, für Getränke ist gesorgt. Infos bei Hans Imhof, imhofh@bluewin.ch

Für ältere Menschen

Sommer-Zmittag
 Ein Angebot für Seniorinnen und Senioren, die den Sommer zu Hause verbringen, gemeinsam organisiert von den Kirchgemeinden Bethlehem und Bümpliz. Mittagessen Dienstag, 16. Juli, 12.15 Uhr im Kirchgemeindehaus Bethlehem, Eymattstrasse 2b. Mittwoch, 17. Juli, 12.15 Uhr im Kirchgemeindehaus Bümpliz, Bernstrasse 85. Donnerstag, 18. Juli, 12.15 Uhr im Kirchgemeindehaus Bethlehem, Eymattstrasse 2b. Kosten Fr. 10.– pro Mittagessen. Auskunft: Christine Furer, 031 996 18 51, Caroline Prato, 031 991 07 61, Pfrn. Barbara Studer, 031 992 12 28

Anmeldung bis Freitag, 12. Juli, an Ref. Kirchgemeinde Bethlehem, Christine Furer, Eymattstr. 2b, 3027 Bern.

Silberclub

Mittwoch, 17. Juli, 12.45 Uhr:
 Wandergruppe. HB Bern, Postautostation Abfahrt: 13.08 Uhr, Oberlindach-Käserei. Wanderung: Oberlindach, Niederlindach, Riedererwald, Bremgarten; 1¼ Std. Leitung: Mariann Rütli, 031 981 05 04, Elisabeth Michel, 031 991 49 71.

Mittwoch, 10. Juli, 7.50 Uhr: Männer-Wandergruppe. HB Bern, beim Treffpunkt, Bahnhofshalle. ID und Euro mitnehmen! Abfahrt: 8.04 Uhr, nach Olten, umsteigen nach Baden, umsteigen nach Koblenz, umsteigen nach Full-Militärmuseum. Wanderung: Full Militärmuseum, evtl. Besuch Panzermuseum, Waldshut; 1½ Std. Leitung: Max Oetiker, 079 475 05 03, Roland Schertenleib, 076 570 26 13.

Dienstag, 23. Juli, 14 Uhr: Tanzcafé «Weisch no?». Kirchgemeindehaus, Bernstrasse 85. Barbara Berner und Thomas Schäufele erinnern an die Zeit, als wir mit klopfendem Herzen tanzen gegangen sind: Wir hören Musik aus vergangenen Zeiten, sehen den Tanzenden zu und tanzen eventuell gleich selber mit. Ohne Voranmeldung. Offen für alle. Leitung: Caroline Prato, 031 991 07 61.

Für Jugendliche

Modiaabe, Jugendtreff, Jobbörse findest Du
 auf www.westjugend.ch

BESTATTUNGSDIENST OSWALD KRATTINGER AG

Bümplizstrasse 104B, 3018 Bern-Bümpliz
 info@krattingerag.ch / www.krattingerag.ch

1490919
031 991 11 77
 seit 1972
24 Std. erreichbar

Im Todesfall beraten und unterstützen wir Sie mit einem umfassenden und würdevollen Bestattungsdienst.

EGLI BESTATTUNGEN
 Bern und Region seit 1975

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern; office@egli-ag.ch, www.egli-ag.ch, 24 h-Tel. 031 333 88 00

Beat Burkhard
 Bestatter

1490947



Foto: Werner Zwahlen

Kirche Oberbottigen

www.buempliz.refbern.ch

Sonntag, 21. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfrn. Cornelia Nussberger.

Jeden Mittwoch, 6 bis 7 Uhr: Männer-Frühgebet. Kirche Oberbottigen. Ein gemeinsamer und inspirierender Start in den Tag mit Gott. Ohne Anmeldung. Infos: Matthias Stürmer, 076 368 81 65, matthias@stuermer.ch, und Alain Eckert, 031 371 20 32, alain.eckert@swissonline.ch

Ref. Kirchgde. Bethlehem

www.bethlehem.refbern.ch

Zentrale Nummer für Bestattungen:
031 996 18 44

Freitag, 5. Juli, 10-11 Uhr: Männerpalaver im Café mondial, Kirchgemeindehaus. Leitung und Auskunft: Pfr. Hans Roder und Christine Furer, Sozialarbeiterin, 031 996 18 51.

Sonntag, 7. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Hans Roder; anschl. Kirchenkaffee.

Freitag, 12. Juli, 14.30 Uhr: Ökum. Singnachmittag im Saal ref. Kirchgemeindehaus, mit Ivo Zurkinden.

Sonntag, 14. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfrn. Elisabeth Gerber; anschl. Kirchenkaffee.

Dienstag, 16. Juli und Donnerstag, 18. Juli, jeweils 12.15 Uhr: Sommer-Zmittag

im Saal Kirchgemeindehaus Bethlehem, am 17. Juli in der Kirchgemeinde Bümpliz. Bitte anmelden, Christine Furer, 031 996 18 51.

Donnerstag, 18. Juli, 14 - 16 Uhr: Stricknadelgeklapper im Kirchgemeindehaus.

Donnerstag, 18. Juli, 15 Uhr: Senevita-Gottesdienst in der Senevita Westside, Ramuzstr. 14-16, Pfrn. Elisabeth Gerber.

Sommer-Schulferien vom 6. Juli bis einschl. 12. August:
Geschlossen: Café mondial, Cafébar Roots, Schülertreff. Wieder NACH den Schulferien: Seniorenturnen der Pro Senectute Bern, Singkreis Bethlehem, Kindermarken in der Farbhöhli.

Röm. kath. Landeskirche

Pfarrei St. Antonius Bümpliz
Samstag, 6. Juli, 18 - 19 Uhr:
«Eucharistiefeier Dreissigster von Blanka Andrey».

Sonntag, 7. Juli, 11 - 12 Uhr:
Eucharistiefeier.

Sonntag, 14. Juli, 11 - 12 Uhr:
Kommunionfeier.

Samstag, 20. Juli, 18 - 19 Uhr:
Kommunionfeier.

Sonntag, 21. Juli, 11 - 12 Uhr:
Kommunionfeier.

Pfarrei St. Mauritius Bethlehem
Sonntag, 7. Juli, 9.30 - 10.30 Uhr:
Eucharistiefeier.

Samstag, 13. Juli, 18 - 19 Uhr:
Kommunionfeier.

Sonntag, 14. Juli, 9.30 - 10.30 Uhr:
Kommunionfeier.

Sonntag, 21. Juli, 9.30 - 10.30 Uhr:
Kommunionfeier.

Ev.-meth. Kirche Bern

Bernstrasse 64, 3018 Bern

Sonntag, 7. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst mit Martin Streit, Orgel: Brigitte Morf.

Dienstag, 9. Juli, 8.10 Uhr: Gebet.

Sonntag, 14. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst mit Fabian Baumgartner, Orgel: Brigitte Morf.

Dienstag, 16. Juli, 8.10 Uhr: Gebet.

Sonntag, 21. Juli, 10 Uhr: Gottesdienst mit Martin Streit, Orgel: Ruth Frösch.

Dienstag, 23. Juli, 8.10 Uhr: Gebet.

Freie Christen Gde. Bern

Sonntag, 7. Juli, 9.45 Uhr: Gottesdienst.

Domenica, 7. Luglio, 16 ora: Culto.

Sonntag, 14. Juli, 9.45 Uhr: Gottesdienst.

Domenica, 14. Luglio, 16 ora: Culto.

Pfingstgemeinde Bern

Sonntag, 7., 14. und 21. Juli, 9 + 11 Uhr: Gottesdienste, gleichzeitig Kinderprogramm. Live ab 11 Uhr auf: www.pfimiBern.ch

Neuapostolische Kirche

Donnerstag, 4. Juli, 20 Uhr: Gottesdienst.

Sonntag, 7. Juli, 9.30 Uhr: Gottesdienst im Gedenken an die Verstorbenen.

Donnerstag, 11. Juli, 20 Uhr:
Gottesdienst.

Sonntag, 14. Juli, 9.30 Uhr:
Gottesdienst.

Donnerstag, 18. Juli, 20 Uhr:
Gottesdienst.

Sonntag, 21. Juli, 9.30 Uhr:
Gottesdienst.

Französische Kirche

Dimanche 7 juillet, 10h: Culte avec sainte cène. Pasteure Liliane Gujer.

Dimanche 14 juillet, 10h: Culte, pasteure Liliane Gujer.

Dimanche 21 juillet, 10h: Culte présidé par Bertrand Baumann et Lucienne Coray. Café après le culte.



senevita
Wangenmatt

Probewohnen
und Ferien-
aufenthalte
möglich

Wohnen und leben im Alter

Unsere Seniorenwohnungen sind nicht nur besonders grosszügig, sondern verfügen auch über einen sonnigen Balkon mit Blick auf den Stadtbach und lichtdurchflutete Räume mit Parkettböden. Individuelle Dienstleistungen sowie eine ausgezeichnete Gastronomie sind bei uns ebenso selbstverständlich.

Überzeugen Sie sich selber und kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Besichtigung: 031 998 08 08.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Senevita Wangenmatt | Hüslackerstrasse 2-6 | 3018 Bern
Telefon 031 998 08 08 | www.wangenmatt.senevita.ch

1555374

Tiernotruf Bern

René Bärtschi
Normannenstrasse 35,
3018 Bern,
08.00 – 22.00 Uhr
Telefon
077 410 76 94



PC-Service & -Support

- Problemlösungen & Installationen
- Beratungen & Schulungen **Fr. 60/Std!**
- Virenschutz & -entfernung
- PC-, Mail- & Interneteinrichtung
- Hausbesuche ohne Wegpauschale in Bern-West

Marcel Knöri 076 383 69 24
PC-Support in Bern-West info@pcservice-bern.ch
seit über 15 Jahren! 1538437 www.pcservice-bern.ch

Mobile Fusspflege

Ich komme zu Ihnen

Dipl. Fusspflegerin/ Pflegehelferin SRK
Irène Felix
079 341 04 00 / felixfuesse.ch 1535585

BümplizWoche

inserate@buemplizwoche.ch



Inserat buchen?

Kontaktieren Sie mich,
ich berate Sie gerne.

Sarah Hediger

Ihre Kundenberaterin

Tel. 031 991 44 33
sarah.hediger@buemplizwoche.ch

Unterhaltungsabend mit den Gaudibuum aus dem Tirol!

Musikalische Unterhaltung und grosses Grill-Bufferet mit verschiedenen bunten Sommersalaten und Pommes Frites zum Preis von pauschal Fr. 39.50.

**Reservieren Sie sich jetzt
Ihren Platz / Tisch!**

*Die muess ma
ghört & gsen ham!
Ihre top Tanz-Show
und Unterhaltungsduo
aus Kitzbühl / Österreich*

**Freitag,
12. Juli 2019
ab 19.30 Uhr**

Restaurant
Kleefeld

Mädergutstrasse 5
3018 Bern-Bümpliz
031 981 14 10
info@rest-kleefeld.ch
www.rest-kleefeld.ch

1557214

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag: 9.00 bis 22.30 Uhr. Sonntag und Montag: Ruhetag
Gratis-Parkplätze vorhanden (Einstellhalle)

bern-saniert^{plus}

GEBÄUDE SANIEREN? Einfach richtig entscheiden

Das Beratungsprogramm bern-saniert^{plus} zeigt Ihnen in drei einfachen Schritten, wie Sie zu Ihrem individuellen Paket mit Gebäudeanalyse, dem GEAK[®] Plus und massgeschneiderten Empfehlungen für die energetische Gebäudesanierung kommen.

Interessiert?

031 300 29 29
info@bernsaniertplus.ch
www.bernsaniertplus.ch

Programmpartner:

**ENERGIEBERATUNG
STADT BERN**

ökofonds
Fonds für erneuerbare Energien

ewb

Stadt Bern
Division für Sicherheit
Umwelt und Energie

Kanton Bern
Canton de Berne

1555989